

Verein der Ehemaligen
des
Görres- (früheren Hohenzollern-) Gymnasiums
Düsseldorf
gegr. 1926

im April 2002

Sehr geehrte Ehemaligen,
auch in 2002 wollen wir Sie wieder über unsere **Schule** und den **Verein der Ehemaligen** informieren.

Einladung
zur
Entlassung der Abiturientia 2002

Alle Ehemaligen, besonders aber die Abiturienten der Jubiläumsjahre 1932, 1942 etc., sind recht herzlich eingeladen zu folgenden Veranstaltungen

am Samstag, dem 29. Juni 2002

10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst in St. Andreas

11.00 Uhr

*Feierliche Entlassung der Abiturientia 2002
in der Aula des Görres-Gymnasiums*

*Anschließend Treffen der Ehemaligen in R. 204 zu einem Glas Sekt,
Begrüßung durch den Direktor der Schule, Herrn OStD Dr. Wirtz*

*Ab 17.00 - 23.00 Uhr (wie immer wird der Hauptbetrieb aber erst gegen 19.30
Uhr einsetzen) Gemütliches Beisammensein der Abiturientia, ihrer Eltern,
Angehörigen und Freunde, der Mitglieder des Kollegiums und der
Ehemaligen in der Schule*

Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele Ehemalige an diesen Veranstaltungen teilnehmen und die Gelegenheit nutzen, sich - vielleicht zum ersten Mal nach langer Zeit - wiederzusehen und Erinnerungen auszutauschen.

Eine kurze Auswahl
aus der Schulchronik
des Jahres 2001

09.01.01: Beginn einer **Arbeitsgemeinschaft DNA-Analyse und experimentelle Gentechnik**

23.01.01: Exkursion der Leistungskurse Latein und Englisch in die Universitätsbibliothek

12.02.01: Studien- und Berufsberatung in der Schule für die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 durch das Arbeitsamt

21.02.01: Vortrag von Herrn Prof. Dr. Benyamin Neuberger aus Israel über das Thema **Der Arabisch-Israelische Friedensprozess in historischer Perspektive**. Der Vortrag erfolgt in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit.

15.03.01: Exkursion des Grundkurses Erdkunde der Jahrgangsstufe 13 zur "Neuen Mitte Oberhausen (CentrO)". Thema der Exkursion: **Raumplanerische Aspekte und Strukturwandel in Industrie-regionen am Beispiel des ehemaligen Thyssen-Geländes in Oberhausen**

22.03.01: Schülerinnen und Schüler des Görres-Gymnasiums nehmen am internationalen Mathematikwettbewerb **Kangourou des Mathematiques 2001** der Berliner Humboldt-Universität teil. Jeweils einen 2. Preis gewannen **Jonas Barthel** (6b) und **Marcel Friedrichs** (5b), der außerdem mit einem Sonderpreis ausgezeichnet wurde, 3. Preise gewannen **Nikolas Falke** (6a), **Jannes Pietschmann** (5b), **Alessa Rezai** (6a) und **Franziska Hentzschel** (7a).

03.04.01: Die Theater-AG **QVINDECIM** des Görres-Gymnasiums führt im Rahmen des Düsseldorfer Schülertheater-Festivals im Goethe-Gymnasium das Stück **Herkules und der Stall des Augias** von Friedrich Dürrenmatt auf.

April 01: Beim **Bundeswettbewerb Fremdsprachen (Sekundarstufe 1) Latein** nehmen über zwanzig Schülerinnen und Schüler teil. Besonders erfolgreich waren **Wladislaw Archangelsky** (**2. Preis**) und **Kilian Evan, Joachim Thraen** (**3. Preise**).

Mai 01: **Viktoria Herbig**, Abiturientin des Görres-Gymnasiums, ist die Autorin des Monats Mai am **Literaturtelefon** der Stadt Düsseldorf.

22.05.01: **Prof. Dr. P. Frisch**, Professor für Klassische Philologie an der Universität Köln spricht vor dem **Förderkreis Antike - Alte Sprachen** zum Thema "**Stimmen aus dem Exil - Wie einige prominente Römer ihre Verbannung ertrugen**".

29.05.01: Zusammen mit dem Luisengymnasium richtet das Görres-Gymnasium die Verleihung der Preise im **Bundeswettbewerb Fremdsprachen** aus. Den Rahmen bildet ein **Fremdsprachentag im Europäischen Jahr der Sprachen 2001**. Zum Festakt in der Aula begrüßt das Görres-Gymnasium neben zahlreichen Gäste **Frau Ministerin Gabriele Behler**.

06.06.2001: Aufführung des Theaterstücks von Oscar Wilde **Es ist wichtig Ernst zu sein** durch eine lehrerunabhängige Theatergruppe

08.06.01: Heinrich-Heine-Rallye der 6c. Nach einem Besuch des Heinrich-Heine-Instituts suchen die Kinder alle Stellen in der Altstadt auf, die mit Heinrich Heine in Verbindung gebracht werden.

23.06.01: Bei herrlichstem Sommerwetter versammeln sich rd. 350 Ehemalige, Mitglieder des Kollegiums, frischgebackene Abiturienten und ihre Eltern auf dem Schulhof, um auf das Abi 2001 anzustoßen, miteinander zu reden und den schönen Abend zu genießen. Viele, die zum ersten Mal gekommen waren, versichern, in Zukunft diese Veranstaltung nicht mehr auszulassen.

04.07.01: Ende des Schuljahres 2000/01. Nach einem ökumenischen Gottesdienst werden Schülerinnen und Schüler in der Aula für ihre Leistungen geehrt. Die **Görres-Eule** erhält **Philipp Muchalla** für seine zahlreichen Verdienste um die Schule.

17.08.01: Der **Chor des Görres-Gymnasiums** und der Andreas Kirche führen unter der Leitung von Herrn Brall Haydns Schöpfung in der Kathedrale von St. Malo auf. Die französische Presse feiert diesen Beitrag zum **Festival de musique sacrée** als "brillante interprétation".

20.08.01: Das Schuljahr 2001/02 beginnt mit einem **ökumenischen Gottesdienst** und der **Begrüßung der neuen Sextaner** durch den Direktor und die neuen Ordinarien in der Aula. Zur Begrüßung gehört auch die Aufführung eines lateinisch-deutschen Theaterstücks.

24.08.01: Im Rahmen der im Dezember 2000 vereinbarten Partnerschaft mit der **Dresdner Bank** haben Mitglieder des Kollegiums die Möglichkeit, an einem **Kommunikationstraining** teilzunehmen.

25.08.01: Eine Gruppe von fünfzig Schülerinnen und Schülern verbringt unter der Leitung von Frau Brandt ein Wochenende in Paris.

28.08.01: Nachdem die Schülerin **Lisa von Dittfurth** im regionalen Lesewettbewerb "**Kinder und Jugendliche lesen Goethe**" den ersten Platz belegt hat, darf sie beim Sommerfest des Goethe-Museums einen eigenen Programmteil gestalten.

29.08.01: Besuch des **Leistungs- und Grundkurses Chemie** bei der Bayer AG

02.09.01: Neunzig Schülerinnen und Schüler des Görres-Gymnasiums beteiligen sich an dem diesjährigen **Kö-Lauf**.

09.09.01: Der **Chor** feiert in einem Hochamt in St. Andreas mit der Paukenmesse von Joseph Haydn sein **30jähriges Bestehen**. Am 16. August 1971 wurde der Chor des Görres-Gymnasiums und der ehemaligen Hofkirche St. Andreas wiederbegründet. Unter der Leitung von Ullrich Brall wurden alle wichtigen Werke der Kirchenmusik in Düsseldorf und auch im Ausland aufgeführt.

19.09.01: Der stellvertretende Erziehungsminister der Volksrepublik China, Herr Wang Zhan, besucht mit einer großen Delegation unsere Schule. Im Rahmen der Vorbereitung einer Reform des chinesischen Schulsystems finden Hospitationen in mehreren Fächern und umfangreiche Gespräche statt. Dabei erweist sich die Görres-Schülerin Chen Chen Can als kompetente Dolmetscherin.

24.10.01: Informationsabend für die Schülerinnen und Schüler, die die folgende Jahrgangsstufe 11 ganz oder teilweise im **Ausland** verbringen wollen, und ihre Eltern

07.11.01: Herr Dr. Raddatz, Dramaturg am Schauspielhaus Düsseldorf, stellt im **Förderkreis Antike - Alte Sprachen** das Konzept des Antikenprojekts **Mania Thebaia - der thebanische Zyklus** und des ersten Stücks dieses Zyklus, der **Bacchen** von **Euripides**, vor.

10.11.01: Erster **Tag der offenen Tür**, zu dem besonders die Kinder der vierten Grundschulklassen mit ihren Eltern eingeladen werden.

23.11.01: Der **Förderkreis Antike - Alte Sprachen** besucht mit etwa 100 Personen das erste Stück des Antikenprojekts Mania Thebaia, die **Bacchen** des **Euripides**

Projekte, die wir Ihnen näher vorstellen möchten

Seit Beginn dieses Schuljahres lernen unsere Sextaner neben Latein, das weiterhin für alle die erste Fremdsprache bleibt, auch **Englisch**. Das, was auf den ersten Blick nach Überforderung klingt, kommt dank der professionellen Arbeit der hier eingesetzten Lehrkräfte bei den Kindern sehr gut an. Der Versuch, Tradition noch stärker als bisher mit Innovation zu verknüpfen, scheint gelungen zu sein.

Im Laufe dieses Jahres beginnt der **Umbau** unserer Schule. Zunächst wird der Flachbau (Musiksaal und Hausmeisterwohnung) an der Breitestraße abgerissen und durch ein fünfstöckiges Hochhaus ersetzt, das Klassenräume und einen Musiksaal aufnehmen und mit dem Altbau durch eine Art gläsernes Treppenhaus verbunden wird. Nach seiner Fertigstellung wird der Flachbau an der Kö abgerissen und durch ein first-class-Hotel, das auch die Rückseite des Schulhofes einnehmen wird, ersetzt. Zwischen dem Altbau und diesem Hotel bleibt ein ausreichend breiter Durchgang, so dass unser Haupteingang weiterhin an der Königsallee liegt. Gleichzeitig wird der Altbau wieder in den Zustand von 1906 gebracht. Die meisten der Ehemaligen werden diesen Vorkriegsbau mit seinem zusätzlichen Dachgeschoss, dem Turmhelm und dem großen Giebel an der Kö nur von Bildern her kennen und nicht wissen, dass der jetzige Altbau im Grunde eine Architekturruine ist. Nach dem dreijährigen Umbau werden wir mit Sicherheit das schönste Schulhaus Düsseldorfs haben. Bis dahin kommt natürlich auf die Schülerinnen, Schüler und das Kollegium einiges an Krach und Schmutz zu. Allerdings wird eine Kommission aus Kollegiumsmitgliedern, Architekten, Juristen und einem Vertreter der Kommunalpolitik darüber wachen, dass der Bauherr seine Zusagen, die Beeinträchtigung des Unterrichtsbetriebs möglichst gering zu halten, auch einhält.

Im Rahmen der **Begabtenförderung** soll "begleitetes Springen" für begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler gefördert und ausgeweitet werden. Die "Förderung" besteht darin, dass die "Springerinnen" und "Springer" von Lehrkräften auf den Stoff in der neuen Klasse vorbereitet werden.

Requiescant in pace sempiterna

Wir betrauen den Tod folgender Ehemaliger:

Dipl. Ing. Hermann Backhaus (Abi 1929), Prof. Dr. Josef Bertges (Abi 1952), Klaus Dieter Breidenbach (Abi 1947), Hans-Joachim Büsse (Abi 1954), Georg Dierolf (Abi 1957), Karl-Heinz Eichler (Abi 1951), Hans Giesen (Abi 1937), Dr. Rainer Giesen (Abi 1941), Dipl. Phys. Rolf Dieter Günther (Abi 1958), Dr. Peter Jordan (Abi 1952), Dr. phil. Peter Kirchfeld (Abi 1929), Dr. jur. Heinz Bert Kurth (Abi 1947), Eugen Michel, Dr. med. Niels Novotny (Abi 1963), Paul-Heinz Oster (Abi 1943), Kurt Ruland (1939), Dr. Arthur Schmitz (Abi 1942), Dr. Hanskarl Vössing (Abi 1939), Wilhelm Weilinghaus (Abi 1939), Dr. med. Edgar Winzen (Abi 1952)

Der Verein der Ehemaligen

Auch im vergangenen Jahr hat der Verein wieder die Gelder, die ihm von den Ehemaligen zur Verfügung gestellt wurden, ausschließlich für die Schule verwendet. Es wurden auf diese Weise Löcher gestopft, für die die Stadt Düsseldorf wegen ihres Finanzmangels oder der Förderverein wegen seiner Bindung an die Satzung nicht aufkommen konnten. Die schwierige Lage hat sich nicht gebessert. Deshalb bitten wir Sie alle, auch in diesem Jahr wieder recht großzügig zu sein und den beiliegenden Zahlungsträger nicht einfach in den Papierkorb zu werfen. Unsere Bankverbindung lautet weiterhin::

Postbank Köln Kto.: 30373-501 (BLZ 370 100 50)

Deutsche Bank AG Düsseldorf Kto.: 6691 687 (BLZ 300 700 10)

Der Verein den Ehemaligen bietet natürlich weiterhin an, Ihnen bei der Kontaktaufnahme zu alten Klassen- oder Kurskameraden zu helfen. Nicht umsonst verwaltet Herr Linden ja die Anschriften aller Abiturientinnen und Abiturienten der letzten 102 (i.W.: einhundertzwei) Jahre. Voraussetzung für eine erfolgreiche Hilfe ist allerdings, dass Sie uns die Änderung Ihrer Anschrift oder e-Mail mitteilen.

Darüber hinaus ist es weiterhin unser Ziel, die Verbindung der Ehemaligen zu ihrer alten Schule zu fördern. Um diesen Kontakt überhaupt nicht erst abreißen zu lassen, veröffentlichen wir einerseits in den jährlichen Rundbriefen, die jedem Ehemaligen zugeschickt werden, der uns seine aktuelle Postanschrift bzw. e-Mail-Adresse mitgeteilt hat, einen Auszug aus der Schulchronik des vergangenen Jahres, der auf großes Interesse stößt, wie uns immer wieder bestätigt wird.

Eine andere Möglichkeit der Kontaktpflege ist ein Besuch in der Schule anlässlich eines runden Abiturjubiläums, für den wir gern eine Führung durch das Haus, ein Gespräch mit dem Schulleiter, Herrn Dr. Wirtz, und evtl. auch einen Unterrichtsbesuch vorbereiten. Der allerdings sollte nicht gerade schon am fünften Jahrestag gewünscht zu werden, da ein solcher Unterrichtsbesuch immer auch eine Unterbrechung des geordneten Unterrichtsablaufs darstellt und deshalb nur bei ganz besonderen Anlässen und nicht zu großen Gruppen möglich ist.

Der **Abiturjahrgang 1982** wird sich am Samstag, dem 25. Mai 2002, ab 19.00 Uhr im "Goldenen Kessel", Bolker Straße 44, in der Düsseldorfer Altstadt zur Feier des 20jährigen Abiturs treffen. Anmeldungen bitte an

Thomas Rüttgers, Gartenstraße 9D, 40667 Meerbusch

Tel. priv.: 02132 8931, mobil: 0170 810 2977, e-mail: Thomas.Ruettgers@t-online.de
oder

Herbert Spies, Friedrichstraße 61, 40217 Düsseldorf

Tel. priv.: 0211 381 391, mobil: 0170 235 235 5, e-mail: HerbertSpies@gmx.de

Unser monatlicher Stammtisch findet weiterhin regelmäßig am ersten Montag im Monat ab 19.00 Uhr im *Brauereiausschank Zum Hirschchen*, Alt Pempelfort 2 (Duisburger Straße/Ecke Jacobstraße) statt. Herzlich eingeladen sind nicht nur alle jungen und alten Ehemaligen, sondern auch die Mitglieder des Kollegiums.

Im Internet finden Sie die Schule und die Ehemaligen unter:

<http://www.goerres.de>

<http://www.goerres-ehemalige.de>

Unsere Postanschrift lautet weiterhin:

Hans-Jürgen Linden, Hüttenstraße 102, 40215 Düsseldorf - Tel.: 0211 379280

In der Hoffnung, Sie am 29. Juni 2002 in der Schule begrüßen zu können, und mit den besten Grüßen
Ihr

Peter Haefs

Hans-Jürgen Linden